

# Die Produktion von Neuerwerbungslisten in der Universitätsbibliothek der Europa-Universität Viadrina

## Henning Klaub<sup>\*</sup>

Die Produktion von Neuerwerbungslisten gehört für viele Universitätsbibliotheken seit längerem zu den Standarddienstleistungen. Im folgenden soll dargestellt werden, wie sich die Produktion solcher Listen durch Bezug auf lokale Besonderheiten (diese sind in der UB Frankfurt/Oder vor allem durch das EDV-System SISIS und die Regensburger Verbundklassifikation RVK gegeben) im Routinebetrieb abwickeln läßt.

Die Produktion von Neuerwerbungslisten umfaßt fünf Schritte:

1. Recherche
2. Sortierung
3. Druck
4. Nachbearbeitung
5. Ausgabe auf Papier oder ins Netz (Inhouse-Netz oder Internet)

### 1. Recherche

Die Definition der Recherche kann nur in Abhängigkeit von lokalen Gegebenheiten erfolgen; sinnvoll ist m.E. auf jeden Fall eine Untergliederung der Listen nach Fachbereichen. Eine solche Differenzierung kann u.U. (bei Institutsbibliotheken) aufgrund des Bibliothekssiegels vorgenommen werden, sofern dieses in SIAS-Sätzen festgehalten wird (in diesem Fall ist i.d.R. kein Sucheinstieg über SIKIS möglich) oder aber - so an der UB Frankfurt/Oder - über die Signatur bzw. Notation, sofern diese inhaltlich aussagekräftig ist (Numerus currens ist hier natürlich untauglich).

Das erste Segment der Signaturen in der UB Frankfurt/Oder besteht aus der Notation der RVK. Diese setzt sich folgendermaßen zusammen: Zunächst zwei Buchstaben, von denen der erste (in einigen Fächern im Zusammenhang mit dem zweiten) das Fach kennzeichnet („B“ für Theologie, CA-CI für Philosophie, CL-CZ für Psychologie, „P“ für Rechtswissenschaften, „Q“ für Wirtschaftswissenschaften...); anschließend eine mehrstellige Zahl. - Dieser erste

---

<sup>\*</sup> Vortrag auf dem SISIS-Anwenderforum Berlin-Brandenburg am 24.4.96

und ggf. zweite Buchstabe der Notation wird von uns zur Differenzierung der Listen genutzt.

Einem Buch kann nur eine Signatur, aber evtl. mehrere Notationen zugeordnet werden. So kann z.B. ein Buch über die Länderfusion Berlin/Brandenburg eine wirtschaftswissenschaftliche Signatur, aber (im Notationsfeld) systematische Nebeneinträge der Politologie haben. Würde die Recherche über die Signatur abgewickelt werden, so würde dieses Buch nur in der Neuerwerbungsliste der Wirtschaftswissenschaft stehen; wird die Recherche aber über die Notation abgewickelt, so wird dieses Buch nicht nur in der Neuerwerbungsliste der Wirtschaftswissenschaft, sondern auch in der der Politologie stehen. - Insofern ist eine solche Recherche der Interdisziplinarität zuträglich.

Als weiteres Recherchekriterium haben wir das „Änderungsdatum“ definiert. - Wir gehen dabei davon aus, daß ein Datensatz i.d.R. das letzte Mal bei der Signaturvergabe, d.h. unmittelbar vor der Bereitstellung für die Benutzung angefaßt wird. Es gibt Ausnahmen, wenn z.B. später ein Tippfehler der Titelaufnahme korrigiert wird. Zudem ist streitbar, ob die für einen Handapparat besorgte Dublette einen guten Grund liefert, diese Titelaufnahme erneut in die Neuerwerbungsliste zu stellen... Aber diese geringfügigen „Fehler“ sind u.E. tolerierbar.

Die Recherche für die Neuerwerbungsliste der Wirtschaftswissenschaften im April 1996 ist z.B. (in der kategorienbezogenen Suche) folgendermaßen definiert:

023:q*	(Notation)
003:* .04.1996	(Änderungsdatum)

Zudem kann es sinnvoll sein, über die Definition der Herkunft eine Präzisierung der Liste durchzuführen; für Teilnehmer am BVBB kann das heißen:

009:BVBB

Ansonsten ließe sich z. B. auch definieren

nicht 009:ZDB

Durch das Abfragen bestimmter Zeichenketten im Notationsfeld wird verhindert, daß Datensätze von solchen Büchern ausgegeben werden, die in Bearbeitung sind.

## 2. Sortierung

Für die Sortierung bietet SIKIS verschiedene Möglichkeiten an; es läßt sich nach dem Alphabet, den Katalognummern, der Signatur etc. sortieren. Um die o.a. inhaltliche Differenzierung nicht nur zwischen, sondern auch innerhalb der einzelnen Listen zu realisieren, führen wir eine Sortierung nach der Signatur

durch. Die Sortierung nach dem Alphabet ergäbe als Gesamtbild in etwa das, was die DNB bietet, d.h. eine Aufschlüsselung nach Sachgruppen und dann eine alphabetische Sortierung innerhalb der Sachgruppen. Wir präferieren an dieser Stelle den Bibliographietyp BNB, in dem auch innerhalb der Sachgruppen eine Binnendifferenzierung durchgeführt wird, die nicht (nur) alphabetisch, sondern auch inhaltlich ist. (Die Festlegung der Sortierreihenfolge muß unter Bezug auf die „Formatauswahl“ erfolgen).

### Sortierreihenfolgen bearbeiten

Namen der Sortierreihenfolgen:

	HSTitel	STANDARD	Signatur	Verfasser
datum	inventar			
Standardsortierreihenfolge	Tabellendruck		: STANDARD	
<b>Standardsortierreihenfolge</b>	<b>Systemdruck</b>		<b>: Signatur</b>	
Standardsortierreihenfolge	Katalogkartendruck		: STANDARD	
Anzahl der Sortierreihenfolgen			: 7	
Anzeigen ab / Löschen / Ändern / Aufnehmen / Auswählen :				

Signatur

Standardsortierreihenfolge für <Systemdruck> wurde geändert

### 3. Druck

SIKIS bietet an dieser Stelle drei Formate, d.h. Drucksorten an: Tabellen-, System- und Katalogkarten-Druck. Der Tabellendruck reproduziert lediglich die Mehrfachtrefferanzeige - und die ist halt sehr kurz, d.h. uninformativ. Mit dem Katalogkarten-Druck ist das Problem verbunden, daß hier praktisch keine Veränderungsmöglichkeiten gegeben sind. - Aus diesen Gründen wird an der UB Frankfurt/Oder der Systemdruck genommen.

### Druckauswahlmenü

Formatauswahl (T/S/K): S	Standarddruckformat	Standardsortierreihenf.
Tabellendruck (T)	SIKISVIEW	STANDARD
<b>Systemdruck (S)</b>	<b>neuerw2</b>	<b>Signatur</b>
Katalogkartendruck (K)	KARTE	STANDARD

Sortierung gemäß Sortierreihenfolge (S) oder nach Katalogschlüsseln (K) ? S

Bei Ausgabe in eine Datei geben Sie bitte den Dateinamen an:

**q-9604**

Sodann ist an dieser Stelle das *Druckformat* zu wählen. Hierbei ist zum einen zu entscheiden, welche Elemente der Titelaufnahme wiedergegeben werden (Verf., HST, ZHST, EO, PY, SW etc.) und zum anderen, ob man bei Bandaufführungen den Gesamttitel des begrenzten Werkes ausgeben möchte (Dies macht man durch den Befehl „@UG“).

Derzeitige Gestalt des Druckformates in der UB Frankfurt/Oder:

```
## Dateiname: neuerw2.fr1
## Ausgabe des Systemdrucks im Fliesstext mit Zeilenunter-
  drueckung.
## Jeder Feldeintrag kann ueber mehrere Zeilen lang sein
## Jeder Feldeintrag beginnt in Spalte 23
@@@DSA
## Seitenbreite = 90 Zeichen
@SB 90
## Seitenlaenge = 72 Zeilen
@SL 72
## Linker Rand = 0 Zeichen
@LR 0
@UG
## mit Gesamttitel von begrenzten Werken
@@@DSE
## Ende des Drucksteuerungsteils

## Textteil
@@@TTA
z01:000:$(000) (p5, f)                (Katalognr.)
z02:004.001:$(004) (p9, f)            (Verweis auf Gesamttitel)
z03:028:$(028) (p5, f)                (Bandkennzeichen)
y00:Verfasser: $(100) (p23, f)
y00:sonst. bet. Personen: $(102) (p23, f)
y00:Urheber: $(200) (p23, f)
y00:Sonst. Körpersch.: $(202) (p23, f)
y00:Ansetzungssachtitel: $(310) (p23, f)
y00:Hauptsachtitel: $(331) (p23, f)
y00:Zusätze zum HST: $(335) (p23, f)
y00:Parallelsachtitel: $(341) (p23, f)
y00:Ausgabe: $(403) (p23, f)
y00:Erscheinungsort: $(410) (p23, f)
y00:Erscheinungsjahr: $(425) (p23, f)
y00:Umfang: $(433) (p23, f)
y00:davon in d. UB FFO: $(378) (p23, f)
y00:Gesamttitel: $(451) (p23, f)
y00:Bandangabe: $(089) (p23, f)
y00:Einheitssachtit: $(304) (p23, f)
y00:Notation: $(023) (p23, f)
y00:014:$(992) (p5, f)
y00:999:$(000) (p5, f)
r00:
@@@TTE
```

Dazu einige Stichworte: Wenn man die Sortierung nach der Signatur durchführen läßt, erhält man auch ohne den Befehl „@UG“ i.d.R. die richtige Darstellung:

Verfasser: Günther, Hans-Otto  
Tempelmeier, Horst  
Hauptsachtitel: Produktion und Logistik  
Erscheinungsort(e): Berlin [u.a.]  
Umfang: X, 314 S. : graph. Darst.  
Gesamttitle: Springer-Lehrbuch  
Notation(en): QP 500

Ausgabe: 2., überarb. Aufl.  
Erscheinungsjahr: 1995  
Umfang: X, 314 S. : graph. Darst.  
Bandangabe: [Hauptbd.]  
Notation(en): QP 500  
Signatur(en): 40/QP 500 G927-1(2)

Erscheinungsjahr: 1995  
Umfang: XVI, 215 S. : graph. Darst.  
Bandangabe: [Übungsbuch]  
Notation(en): QP 500  
Signatur(en): 40/QP 500 G927-2

Der große Vorteil dieser Variante besteht darin, daß der notwendige Editieraufwand schrumpft. Nachteil: Wenn im definierten Zeitraum nur die Titelaufnahme für einen einzelnen Band angefaßt und somit nur hier das Änderungsdatum hochgesetzt wurde, erscheint in der Liste z.B. folgender kontextfreier Eintrag:

Ausgabe: 2., überarb. Aufl.  
Erscheinungsjahr: 1995  
Umfang: X, 314 S. : graph. Darst.  
Bandangabe: [Hauptbd.]  
Notation(en): QP 500  
Signatur(en): 40/QP 500 G927-1(2)

Dieses Problem wird durch den Befehl, den Gesamttitel auszugeben, vermieden. Jedoch entsteht hierdurch ein *neues Problem*, weil i.d.R. der Gesamttitel

sowohl „an sich“, als auch durch jede einzelne Bandaufführung ein weiteres Mal ausgegeben wird:

Verfasser: Günther, Hans-Otto  
Tempelmeier, Horst  
Hauptsachtitel: Produktion und Logistik  
Erscheinungsort(e): Berlin [u.a.]  
Umfang: X, 314 S. : graph. Darst.  
Gesamttitel: Springer-Lehrbuch  
Notation(en): QP 500

Verfasser: Günther, Hans-Otto  
Tempelmeier, Horst  
Hauptsachtitel: Produktion und Logistik  
Erscheinungsort(e): Berlin [u.a.]  
Umfang: X, 314 S. : graph. Darst.  
Gesamttitel: Springer-Lehrbuch  
Notation(en): QP 500

Ausgabe: 2., überarb. Aufl.  
Erscheinungsjahr: 1995  
Umfang: X, 314 S. : graph. Darst.  
Bandangabe: [Hauptbd.]  
Notation(en): QP 500  
Signatur(en): 40/QP 500 G927-1(2)

Verfasser: Günther, Hans-Otto  
Tempelmeier, Horst  
Hauptsachtitel: Produktion und Logistik  
Erscheinungsort(e): Berlin [u.a.]  
Umfang: X, 314 S. : graph. Darst.  
Gesamttitel: Springer-Lehrbuch  
Notation(en): QP 500

Erscheinungsjahr: 1995  
Umfang: XVI, 215 S. : graph. Darst.  
Bandangabe: [Übungsbuch]  
Notation(en): QP 500  
Signatur(en): 40/QP 500 G927-2

Um das im Sinne der Benutzerfreundlichkeit und damit Leserlichkeit „schön“ zu machen, sind erhebliche Editierarbeiten notwendig (s. „Nachbearbeitung“).  
- Was wiederum kein Problem ist, wenn man diese automatisiert.

Der Druck wird abgeschlossen, indem für die Liste ein Name vergeben wird.  
Es empfiehlt sich, diesen systematisch zu vergeben; z. B. mit dem ersten

Buchstaben des Faches lt. Signatur, dann mit Jahr und Monat; die (manuell bearbeitete) Neuerwerbungsliste der Wirtschaftswissenschaften für den Monat April 1996 beispielsweise bekäme den Namen „q-9604“.

#### 4. Nachbearbeitung

Es empfiehlt sich, die Druckliste vor dem Druck zu bearbeiten, um die Benutzerfreundlichkeit, d.h. die Leserlichkeit der Liste zu verbessern. Hier empfehlen sich zwei Maßnahmen:

1. Die Titelaufnahmen von mehrbändigen begrenzten Werken sollten bearbeitet werden, um
  - a) ggf. unnötig häufig vorhandene Gesamttitel zu eliminieren und
  - b) Bandaufführungen vor dem Druck optisch ansprechend komprimieren zu können.

Verfasser:	Günther, Hans-Otto Tempelmeier, Horst
Hauptsachtitel:	Produktion und Logistik
Erscheinungsort(e):	Berlin [u.a.]
Umfang:	X, 314 S. : graph. Darst.
Gesamttitel:	Springer-Lehrbuch
Notation(en):	QP 500
Ausgabe:	2., überarb. Aufl.
Erscheinungsjahr:	1995
Umfang:	X, 314 S. : graph. Darst.
Bandangabe:	[Hauptbd.]
Notation(en):	QP 500
Signatur(en):	40/QP 500 G927-1(2)
Erscheinungsjahr:	1995
Umfang:	XVI, 215 S. : graph. Darst.
Bandangabe:	[Übungsbuch]
Notation(en):	QP 500
Signatur(en):	40/QP 500 G927-2

2. Bei Titelaufnahmen der Lehrbuchsammlung sollte dem Leser die evtl. sehr lange Auflistung von Signaturen erspart bleiben.

Verfasser:	Siebert, Horst
Hauptsachtitel:	Einführung in die Volkswirtschaftslehre
Ausgabe:	11., überarb. und erw. Aufl.
Erscheinungsort(e):	Stuttgart ; Berlin [u.a.]
Erscheinungsjahr:	1992

Umfang: 395 S. : graph. Darst.  
Notation(en): QC 072  
Signatur(en): 40/QC 072 S571(11)  
18/QC 072 S571(11)+2  
18/QC 072 S571(11)+3  
18/QC 072 S571(11)+4  
18/QC 072 S571(11)+5  
18/QC 072 S571(11)+6  
18/QC 072 S571(11)+7  
18/QC 072 S571(11)+8  
18/QC 072 S571(11)+9  
18/QC 072 S571(11)+10  
18/QC 072 S571(11)+11  
18/QC 072 S571(11)+12  
18/QC 072 S571(11)+13  
18/QC 072 S571(11)+14  
18/QC 072 S571(11)+15

Besser ist die folgende Darstellung:

Verfasser: Siebert, Horst  
Hauptsachtitel: Einführung in die Volkswirtschaftslehre  
Ausgabe: 11., überarb. und erw. Aufl.  
Erscheinungsort(e): Stuttgart ; Berlin [u.a.]  
Erscheinungsjahr: 1992  
Umfang: 395 S. : graph. Darst.  
Notation(en): QC 072  
Signatur(en): 40/QC 072 S571(11)  
18/QC 072 S571(11)+15

Auf diese Weise bleibt dem Leser die evtl. sehr lange Auflistung von Signaturen erspart, er erhält aber dennoch die Information, über wieviele Exemplare die UB verfügt. - Dieses Verfahren beruht natürlich darauf, daß der Exemplarzähler Bestandteil der Signatur ist.

## 5. Ausgabe

Bis vor kurzem sind diese Listen auf Papier ausgedruckt und dann bei den Professoren in Umlauf gegeben worden.

Wir haben das Editierverfahren durch unsere EDV-Abteilung automatisiert. Das hat folgende Vorteile

... für die Bibliothek:

1. Die Arbeitsbelastung für die Recherche und Editierung der Listen entfällt.
2. Einsparung von Papier und Farbband.

... für die Benutzer:

1. Es entfällt künftig das Problem der langen Umlaufzeiten der Listen.
2. Das Suchen bedeutet nicht mehr das Durchblättern einer langen Liste, sondern kann elektronisch erledigt werden.

Trotz dieser Vorteile möchte ich mir den Hinweis erlauben, daß die Einrichtung von diesem Service eine sehr arbeitsaufwendige Angelegenheit für uns und für jede andere wissenschaftliche Bibliothek gewesen ist bzw. sein wird.

Seit März 1996 existiert in der homepage der Europa-Universität Viadrina unter UB ein Punkt „Neuerwerbungslisten“. Diese Listen werden nur im In-house-Netz angeboten. Der Punkt „Neuerwerbungslisten“ wird eingeleitet durch allgemeine Hinweise zur Benutzung, zur RVK etc. und bietet dann den Einstieg in die fächerweise aufgliederten Listen an:

### Neuerwerbungslisten

Hier finden Sie von jedem Fach die Listen der Buchtitel, die im *letzten Monat* in den Bestand eingearbeitet worden sind.

Den Standort der Bücher können Sie dem Lokalkennzeichen, d.h. den Zahlen, die durch einen Schrägstrich getrennt vor der Signatur eines Buches steht, entnehmen.

Zweistellige Lokalkennzeichen bedeuten: Standort Lesesaal,

dreistellige Lokalkennzeichen bedeuten: Standort Handapparat (nähere Informationen hierzu an der Ausleihtheke),

kein Lokalkennzeichen bedeutet: Standort Magazin.

Die Neuerwerbungslisten sind durch die Signaturen der Bücher in sich systematisch gegliedert und sortiert, wobei die (Fach-) Bereiche in sich nochmals systematisch untergliedert und sortiert sind, z.B.:

- D Pädagogik
- K Slawistik
- P Rechtswissenschaft
- Q Wirtschaftswissenschaften

- QP Allgemeine Betriebswirtschaftslehre
- QP 300 Unternehmensführung
- QP 310 Mittelständische Unternehmen.

Infolgedessen brauchen Sie nicht die gesamte Liste im Hinblick auf die für Sie interessante Literatur zu durchforsten, sondern können mit dem FIND-Kommando (das ist das Feld in der rechten Hälfte der mittleren Menueleiste) sofort an die für Sie relevante Stelle vordringen, indem Sie nach Signaturen bzw. den ersten beiden Elementen davon, d. h. die Notation (die aus zwei Großbuchstaben und einer Zahlenkette besteht) suchen und so (hoffentlich) Literatur zu „Ihrem“ Thema finden.

Wenn Sie nicht wissen, wie Sie die Signatur bzw. Notation für eine Suche nutzen können, können Sie entweder die an der Ausleihtheke erhältlichen Systematiken der einzelnen Fächer einsehen, oder aber in der Neuerwerbungsliste per Verfassernamen oder Stichwort suchen.

#### *Kleine Lesehilfe*

Nach einer Signatur folgt jeweils eine Leerzeile und dann die Titelaufnahme für das nächste Buch. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind innerhalb der Titelaufnahmen mehrbändiger begrenzter Werke die Leerzeilen weggelassen worden. Nach der Signatur für z.B. den 2. Band folgt unmittelbar die Titelaufnahme für den 3. Band.

Für den Abruf bitte beachten: Es handelt sich in der Regel um größere Dateien zwischen 100 und 900 KB.

Aus technischen Gründen sind z. T. solche Buchtitel aufgeführt, die bereits vorher erworben, aber im angegebenen Zeitraum nochmals bearbeitet wurden.

Diese Listen wurden am 8. Mar. 1996 erstellt.

1. AA-AN Allgemeines.html
2. AP Medien-und Kommunikationswissenschaften.html
3. AR Natur,Umwelt.html
4. B Theologie.html
5. CA-CI Philosophie.html
6. CL-CZ Psychologie.html
7. D Pädagogik.html
8. E,F,G,H,I,K Sprach-und Literaturwissenschaft.html
9. LA-LC Ethnologie.html
10. LH-LY Kunst,Musik.html
11. M Politik,Soziologie.html
12. N Geschichte.html

13. P Rechtswissenschaft.html
14. Q Wirtschaftswissenschaften.html
15. R Geographie.html
16. S Mathematik, Informatik.html
17. T,U,V,W,X,Y,Z Technik, Naturwissenschaften.html

Hinweise und Kritiken bitte an

*Dr. Henning Klauss (e-Mail: [klauss@euv-frankfurt-o.de](mailto:klauss@euv-frankfurt-o.de))*

